

Einlauf der Mannschaften mit Einlaufkindern /

17.30 h - 19.00 h Endspiel TSV/FC Korbach - SG Hoechst Classique

18.05 h - 18.20h Halbzeit Aufmarsch der Musikkapelle Dornbachtaler, der freiwilligen

Feuerwehr Oberstedten.

19.10 h Siegerehrung HFV / Bäckermeister Oberursel Herr Brum

19.30 h - Ziehung Tombola - Bekanntgabe der Tombola-Gewinnzahlen

(Gewinne unterschriebene Eintracht Ffm Trikots, BVB 09 Borussia Dortmund,

10 Derbystar-Fußball, etc.)

20.00 h After-Final-Party

AH Æ-35 Hessenpokalendspiel 2020 Oberstedten - SG Hoechst Classique - TSV/FC Korbach

Das AH Æ-35 Hessenpokalfinale, das in der Regel immer an Christi Himmelfahrt stattfindet, wird in diesem Jahr durch die Corona Pause erst am Samstag, den 02. Oktober, in Oberstedten auf der Gert-Ziegelmeier-Sportanlage, Kreuzallee, Oberursel-Oberstedten, um 17.30 Uhr, im Hochtaunuskreis ausgetragen. Auf dem Naturrasenplatz beim FC 09 Oberstedten treffen der TSV/FC Korbach aus dem Fußballkreis Waldeck und die SG Hoechst Classique aus dem Main Taunus Kreis aufeinander.

Mit der SG Hoechst Classique hat eine der erfolgreichsten deutschen AH-Æ-40 Teams das Finale wieder einmal erreicht. Der Deutsche Æ-40 Meister von 2017, der schon 2014 den erstmals ausgespielten Æ-35 Hessenpokal gewann, zieht zum 2. Mal ins Endspiel dieses Wettbewerbes ein. Im ersten Endspiel dieses Wettbewerbes in Seulberg besiegten sie die SG Seelbach-Ballersbach mit 1:0 und wurden erster Æ-35 Hessenpokalsieger. Auch in diesem Jahr peilen sie den Pokalsieg an.

Dagegen dürfte sich aber der Gegner TSV/FC Korbach wehren. Die Æ-35 Oldies aus dem Landkreis Waldeck-Frankenberg haben zum ersten Mal das Finale erreicht und haben - wie die Hoehster - auch das Ziel, den Pokal mit nach Nordhessen zu nehmen. Die Korbacher, die in den letzten Jahren mit der Æ-35 Mannschaft nicht groß in Erscheinung traten, profitierten 2018 von den Zugängen der Brüder Christoph und Jan Osterhold, Matthias Rössner sowie Markus Mühlenbacher aus der 1. Mannschaft. Durch sie wurde die Mannschaft so verstärkt, dass sich auch schnell Erfolge einstellten. Der Kreispokalsieg des Fußballkreises Waldeck 2019 war der erste Coup dieser Mannschaft, dem noch weitere folgen sollen.

Mit Christoph Osterhold haben die Korbacher den besten Torschützen des diesjährigen Hessenpokals in ihren Reihen. 7 Tore stehen auf seinem Konto, und dies möchte er im Finale noch verbessern. Christoph Osterholz, ebenso wie sein Bruder Jan-Hendrik und Matthias Rössner, waren jahrelang die Stützen der 1. Mannschaft der Nordhessen. Christoph Osterholz war einer der besten Korbacher Fußballer und galt mit seinen Toren in der Verbandsliga mehr als ein Jahrzehnt lang als die herausragende Persönlichkeit in der 1. Mannschaft des TSV/FC. Auch bei den Æ-35 Oldies ist er nun wieder die Galionsfigur in einer sehr kampfbund spielstarken Mannschaft. Dazu kommt noch Torhüter Swen Meier, der viele Jahre zu den besten nordhessischen Torhütern gehörte und von seinem Können noch nichts eingebüßt hat, was er gegen Dörnigheim unter Beweis stellte. Durch klare Siege gegen den FSV Dörnberg (9:1), die SG Kirchberg/Lohne (5:1) und den FC Germania Dörnigheim (3:0) glänzten die Korbacher im diesjährigen Wettbewerb und entwickelten sich so zum Favoriten für den Pokalsieg.

Die Classique Oldies, die durch Siege gegen FSV Riedrode (1:0), Teutonia Hausen (7:6 n. E.) und einem beeindruckenden 8:1 gegen die SG Vulkan sowie dem 1:0 Sieg beim VfB Ginsheim im Halbfinale das Ticket für das Endspiel lieferten, haben in ihrem Team auch eine Ansammlung von hochklassigen Akteuren. Neben Abwehrorganisator Tade Condic und Torwart Christian Giggel, der 2017 in Berlin beim DFB-Æ40-Cup von den Trainern zum besten Torhüter gewählt wurde, ebenso wie Christian Balzer, der damals für die Trainer der beste Feldspieler war, gehören Kapitän José Ferreira, die Mittelfeldstrategen Branko Malešević, Bülent Altınk, Kivan Mothadi, Eintrachtlegende Alex Schur sowie die beiden Ex-Profis Sandro Schwarz (FSV Mainz 05) und Michael Thurk zum Mannschaftskader. Allerdings wird Sandro Schwarz, der Höchster Sechser und Torschütze des goldenen Tores im Halbfinale in

Ginsheim, fehlen. Er ist seit Oktober Trainer bei Dynamo Moskau und wird den Classiquern nicht zur Verfügung stehen. Durchaus eine Schwächung des Teams, denn Sandro Schwarz gab gerade der Defensive der Hoehster zusätzlichen Halt. Trotzdem sind die Kicker aus dem Stadtpark immer noch eine illustre Truppe, die nicht zum Endspiel reisen wird, um Zweiter zu werden.

Aufgrund dieser Konstellationen ist alles angerichtet für ein spannendes und interessantes Endspiel. Wer den Pokal mit nach Hause nehmen wird, ist vollkommen offen, aber eines steht bereits im Vorfeld zu diesem Finale fest: Dieser AH-Äœ-35 Pokalwettbewerb wird von den Mannschaften und den Zuschauern gut angenommen, und deshalb hoffen auch beide Teams auf tatkräftige Unterstützung der hoffentlich zahlreichen Zuschauer.

Ein attraktives Rahmenprogramm mit einer Tombola zugunsten der seit über 70 Jahren bestehenden gemeinnützigen LEBERECHT-Stiftung für behinderte und benachteiligte Kinder und Jugendliche und ihre Eltern, bei der unterschriebene Trikots von SG Eintracht Frankfurt und BVB 09 Dortmund sowie 10 Derbystar Fußballer verlost werden, gehört ebenso wie der Auftritt der Dornbachtaler, der Musikkapelle der Freiwilligen Feuerwehr Oberstedten und einem Jugendspiel des FC 09 Oberstedten, dazu. HR Moderator Klaus Reichert wird das Spiel kommentieren, so dass dieses Oldie Endspiel zu einem Highlight im Amateurfußball an diesem Wochenende im Hochtaunuskreis werden wird.

Dieses Äœ-35 Hessenpokalfinale zeigt, dass der Verbandsausschusses für Freizeit- und Breitensport und die Abteilung Verbands- & Vereinsentwicklung des Hessischen Fußball Verbandes neben dem Sport auch die soziale Komponente des Amateur-Fußballs in dieses Endspiel mit einbezieht.

Viele AH-Äœ-Fußballmannschaften haben nach ihrer aktiven Laufbahn auch eine soziale Verantwortung übernommen. Sie haben dabei die große Popularität des Fußballs genutzt, um gemeinnützige und soziale Projekte zu unterstützen.

Hier sind die AH-Äœ-Fußballer auf den Gebieten Integration und der Unterstützung von Menschen mit Behinderung immer wieder tätig.

Und so soll es auch beim Äœ-35 Hessenpokalendspiel, auf der Gert Ziegelmeier Sportanlage, um 17.30h in Oberstedten sein.